EP-F-01-590

Kapitel 3: Sichern, was uns ausmacht: Freiheit, Demokratie und Menschenrechte verteidigen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Renate Künast (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV)

Änderungsantrag zu EP-F-01

Von Zeile 589 bis 590 einfügen:
Wir fordern daher ein Register für Nanoprodukte. Die Definition von „Nanopartikeln“ muss so eng gefasst werden, dass es keine Schlupflöcher gibt.

Seit dem Unglück in der Textilfabrik Rana Plaza hat bei vielen Menschen ein Umdenken stattgefunden. Die Nachfrage nach fairer Kleidung steigt. Wir wollen erreichen, dass faire Mode Standard wird. Daher setzen wir uns für eine europäische Transparenzrichtlinie ein, mit der die gesamte Herstellungs- und Lieferkette der Textilindustrie transparent wird und auf allen Stufen konkrete Sorgfaltspflichten eingehalten werden.

Begründung

Bisher fehlte im Programm ein Abschnitt zu fairer Kleidung. Der Änderungsantrag schließt diese Lücke und spezifiziert unsere Forderungen für faire Mode.

weitere Antragsteller*innen

Philipp Retzlaff (Werra-Meißner KV); Sabine Bangert (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Andrea Hillenbrand (Main-Taunus KV); Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV); Gideon Müller (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Nicole Holtz (Berlin-Reinickendorf KV); Lea Aigner (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Dennis Mateskovic (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Slawomira Dewitz (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Wolfgang Höckh (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Marten Urban (Bremen-Nordost KV); Christiane Hussels (Hannover RV); Ann-Kathrin Tranziska (Pinneberg KV); Harald Ebner (Schwäbisch Hall KV); Hans-Jürgen Bethe (Pinneberg KV); Ophelia Nick (Mettmann KV); Clara Meynen (Berlin-Pankow KV); Anne-Monika Spallek (Coesfeld KV); Martin Häusling (Schwalm-Eder KV)